

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Marzahn-Hellersdorf

Handlungsfeld	Zukunftsfähiger Bildungsstandort
Aktion	Übergang Schule - Beruf
Förderzeitraum	01.06.2010 - 31.05.2013
Förderinstrument	PEB

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Wir bleiben hier - Marzahn-Hellersdorfer Schüler/innen in Marzahn-Hellersdorfer Unternehmen
Projektziel (Hauptziel)	Weiterentwicklung bestehender Netzwerke durch Sicherung des Fachkräftenachwuchs im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Identifikation von Problemlagen und Anbieten von Lösungsansätzen
Projektkurzbeschreibung	<p>Das Projekt widmet sich dem Bedarf der kleinen und mittleren Unternehmen im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, ihre Ausbildungsplatzangebote mit geeigneten Auszubildenden zu besetzen und damit ihrem Fachkräftemangel auch in Zukunft besser begegnen zu können.</p> <p>Grundlage des Projekts ist der mit Mitteln des Programms "Lokales soziales Kapital" (LSK) erstellte Ausbildungsatlas Marzahn-Hellersdorf. Er unterstützt Ausbildungsplatzsuchende bei der Aufnahme einer geeigneten Ausbildung im Bezirk. An die hierbei gewonnenen Erfahrungen anknüpfend, nimmt das Projekt "Wir bleiben hier - Marzahn-Hellersdorfer Schüler/innen in Marzahn-Hellersdorfer Unternehmen" Problemlagen bei Ausbildungsplatzbesetzungen auf, bearbeitet sie systematisch und sucht Lösungen.</p> <p>Diese Problemlagen und erarbeitete Handlungsansätze werden an Netzwerke weitergegeben, die im Übergang Schule-Beruf aktiv sind. Das Vorhaben arbeitet eng mit den Akteur/innen dieser Netzwerke zusammen und entwickelt mit ihnen gemeinsam "Best-Practice". Damit wird die Wirksamkeit der Netzwerke an der Schnittstelle "Betriebsnähe und Unterstützungsstrukturen für Unternehmen" erhöht.</p>

Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH, Beilsteiner Str. 118, 12681 Berlin Ansprechpartnerin: Frau Lieck-Wieckhorst, Tel. 030 54 99 60 256, E-Mail: Lieck-Wieckhorst@abu-ambh.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Herr Gräff (Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Bezirksstadtrat Wirtschaft, Tiefbau, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung) Herr Komoß (Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Bezirksstadtrat Schule, Sport und Finanzen)
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Herr Müller (Jobcenter Marzahn-Hellersdorf, Geschäftsführer) Herr Peters (Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e. V., Geschäftstellenleiter) sowie andere Partner/innen des Netzwerkes

## II. Hauptziele - Ergebnisse

### 1. Ziel

Aufschluss über die Problemlagen zu Ausbildungsstellenbesetzungen in kleinen und mittleren Unternehmen bekommen/geben

#### Indikatoren

Erarbeitung eines Interviewleitfadens

Kontaktieren von ca. 500 Betrieben

Intensive Befragung von ca. 250 Betrieben

#### Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

liegt als Fragebogen vor

rd. 4.500 Betriebe

Befragungen in 600 Unternehmen

### 2. Ziel

Lösungsmuster zur Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zu Ausbildungsstellenbesetzungen und damit der besseren Fachkräftesicherung erarbeiten

#### Indikatoren

Erarbeitung von ca. vier Handlungsstrategien

#### Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

Nutzung des Ausbildungsatlas' mit folgender strategischer Bedeutung:

1. gezielte Recherche von speziell Schülerpraktika im Vorfeld der Ausbildungsplatzsuche

2. Öffnung von Unternehmen für Zielgruppe leistungsschwacher oder sozial benachteiligter Schüler

3. Unterstützung der Matchingprozesse zwischen Unternehmen und Schüler/innen

### 3. Ziel

Bereicherung des Netzwerkes "Übergang Schule - Beruf" mit "Best-Practice-Ansätzen" zur Erhöhung betriebsnaher Angebote.

#### Indikatoren

Übermittlung von Ergebnissen und Diskussion von Best-Practice-Ansätzen in entsprechenden Netzwerken

#### Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

monatliche Berichte über regionale Arbeitsmarkt- und Ausbildungssituation; Vorstellung Ausbildungsatlas in Schulen und auf Ausbildungsmessen, Nutzung Ausbildungsatlas durch MatchPoint und Berufswahlcoaches zur Recherche für geeignete Schülerpraktika; zur Verfügungsstellung des Ausbildungsatlas für Netzwerke; beginnende überregionale Zusammenarbeit mit anderen Berliner Ausbildungsatlanten.

### Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Das Projekt wirkt dem Fachkräftemangel vorrangig in kleinen und mittleren Unternehmen entgegen, indem das Netzwerk rund um die Ausbildung verstärkt wird und in einem Internetportal Ausbildungspotenziale des Bezirkes herausgestellt werden. Kleine und mittlere Unternehmen können sich auf der Internetplattform darstellen und erhalten Unterstützung für die Auswahl geeigneter Auszubildender. Auszubildende sind künftige Fachkräfte für kleine und mittlere Unternehmen. Dem demografischen Wandel wird Rechnung getragen, indem Schüler/innen durch die im Projekt gegebene Unterstützung besser und zielgerichteter in Ausbildung einmünden können und somit auch kleine Unternehmen ihren Fachkräftbedarf besser decken können.

<b>III. Finanzierung</b>			
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung		Finanzierungsprogramm
	beantragt	verausgabt wird von Regie-stelle ausgefüllt	
EU-Mittel EFRE			WDM
EU-Mittel EFRE			
EU-Mittel ESF			LSK
EU-Mittel ESF	127.330,98 €	124.763,60 €	PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)	127.330,98 €	117.330,98 €	Jobcenter/Agentur für Arbeit
Bundesmittel			
Landesmittel		10.000,00 €	
Kommunale Mittel			
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Gesamt:	254.661,96 €	252.094,58 €	